

CALDERA GRAPHICS

“Wie geht das?”

Einrichten automatischer Druckprozesse



© Caldera Graphics 2008

Caldera Graphics® und alle Caldera Graphics Produkte, die in dieser Publikation genannt werden,
sind eingetragene Warenzeichen von Caldera Graphics

Einrichten automatischer Druckprozesse

Einrichten eines Druck Workflow	2
Duplizieren des Printmoduls	4

Im Standarddruckmodul von Caldera Graphics sind viele Optionen verfügbar, sowohl geometrische (Druckerskalierung, Layout) als auch colorimetrische (Profile und Schmuckfarben), nicht zu vergessen Optionen zu Auflösung, den Druckmedien, der Anzahl der Kopien usw. . Bei der Vielzahl der Optionen kann es manchmal beschwerlich sein, alle Fenster und Untermenüs zu öffnen und alle Einstellungen zu überprüfen, wenn Sie von einem Druckauftrag in einen anderen wechseln wollen.

Wenn Sie normalerweise nur eine kleine Anzahl von verschiedenen Konfigurationen nutzen (z.B. eine A4 Konfiguration auf Hochglanzpapier mit hoher Auflösung und eine A2 Konfiguration auf mattem Papier mit niedriger Auflösung) können Sie die Druckprozesse automatisieren, um sich wiederholende Aufgaben zu vermeiden und so Zeit und Energie zu sparen.

In dieser Anleitung werden wir Ihnen zwei Methoden zeigen dies zu erreichen.

Die Erste besteht in der Erstellung eines *Workflow* Prozesses. Im Kontext von Caldera RIP bezeichnet Workflow eine Konfiguration des Print- Moduls, bei dem bestimmte Parameter festgelegt sind. Bei der Erstellung eines Workflow wird die zu einem bestimmten Zeitpunkt verwendete Konfiguration des Print Moduls unter einem Namen abgespeichert. Wenn Sie Funktion workflow anwenden, bedeutet dies, dass diese Konfiguration wieder aufgerufen und auf ein Bild oder eine Serie von Bildern angewendet wird.

Der Prozess läuft dann vollautomatisch ab, es ist kein weiteres Eingreifen des Nutzers erforderlich.

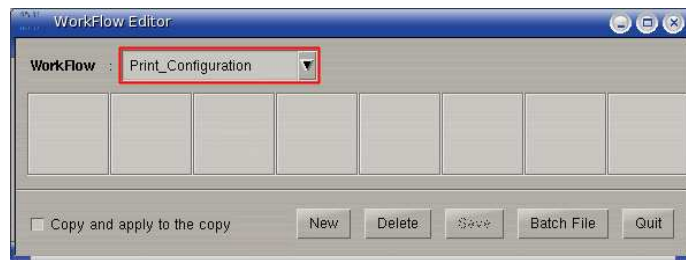
Die zweite Methode besteht darin, das Druckmodul in der Anwendungsleiste zu duplizieren. Auf diese Weise haben Sie dann zwei "clients" für ein und denselben Drucker zur Verfügung, jeder einzelne mit einer speziellen Konfiguration, die jeweils zwischen zwei Sitzungen abgespeichert oder wiederhergestellt wird.

Diese Lösung ist nicht voll automatisch, den Sie müssen immer noch die Bilddatei auf eines der Druckersymbole ziehen und die jeweilige Schaltfläche klicken. Sie bietet jedoch die Möglichkeit, die Druckvorschau zu überprüfen und gegebenenfalls noch Einstellungen abzuändern.

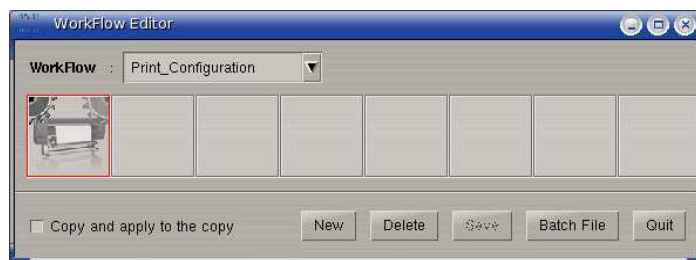
Einrichten eines Druck Workflow

Zuerst müssen Sie Ihren Drucker konfigurieren.

1. Doppelklicken Sie auf das Workflow Symbol in der Anwendungsleiste.
2. Geben Sie im *Workflow* Editor einen Namen für den Workflow ein. In diesem Fall haben wir *Print_Configuration* gewählt.



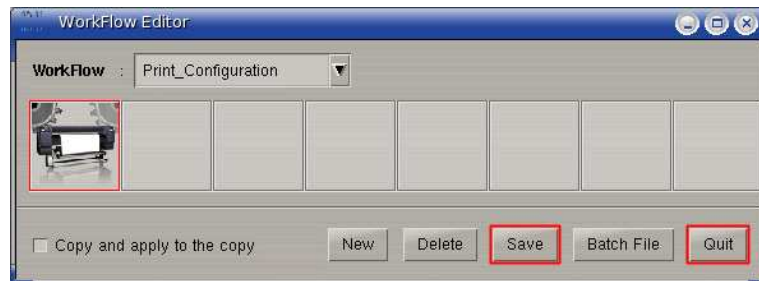
3. Ziehen Sie bitte das Print Modul Ihres Druckers ins erste Feld des Workflow (in unserem Beispiel ein DesignJet 10000s).



4. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Workflow. Das *Print* Modul öffnet sich. Ziehen Sie anschließend das zu druckende Bild per drag&drop von der Bilderleiste auf das Symbol. Sie werden dieses Bild dazu verwenden, Ihre Konfiguration zu erstellen.
5. Richten Sie alle Druckerparameter so ein, als wenn Sie einen normalen Ausdruck anfertigen (besonders sollten Sie beachten, dass in der Seitenvorschau der Druckmaßstab 100% beträgt).



6. Klicken Sie die Schaltfläche Drucken, um die Parameter zu bestätigen und schließen Sie das Print Modul (der Druckvorgang wird hierdurch noch nicht gestartet).
7. Zurück im Workflow-Fenster, klicken Sie bitte Save, anschließend Quit.



8. Ihr Workflow kann nun verwendet werden. Um ein Bild zum Workflow zu schicken, markieren Sie es in der ImageBar, klicken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie *WorkFlows*.
9. Im daraufhin erscheinenden Menü wählen Sie bitte Print_Configuration.wf.

Ihr Bild wird nun von diesem Workflow bearbeitet werden. Sie können den Spooler öffnen, um zu überprüfen, ob der Druckauftrag gestartet wurde.



Dies ist nur eine von vielen Möglichkeiten (im Übrigen die einfachste) einen Workflow zu nutzen, es gibt viele andere Möglichkeiten, Sie können beispielsweise:

- Dateien an einen workflow direkt vom *FileManager* aus versenden.
- Einen Workflow mit einem HotFolder verbinden, so dass Sie direkt von einem Windows Client aus drucken können (File / Print).
- Sie können das *Trash* Modul an das Ende eines Workflows hinzufügen. Dadurch verschwindet das Bild automatisch aus der Imagebar, wenn es gedruckt wurde.
- Zu dem hier beschriebenen Basis-Workflow können Sie weitere Module hinzufügen, z.B.: einen weiteren Drucker, *Compose* (um jedem verarbeiteten Bild ein Logo hinzuzufügen), oder, für Rasterdateien ein Bildbearbeitungsmodul (*ColorEdit...*).

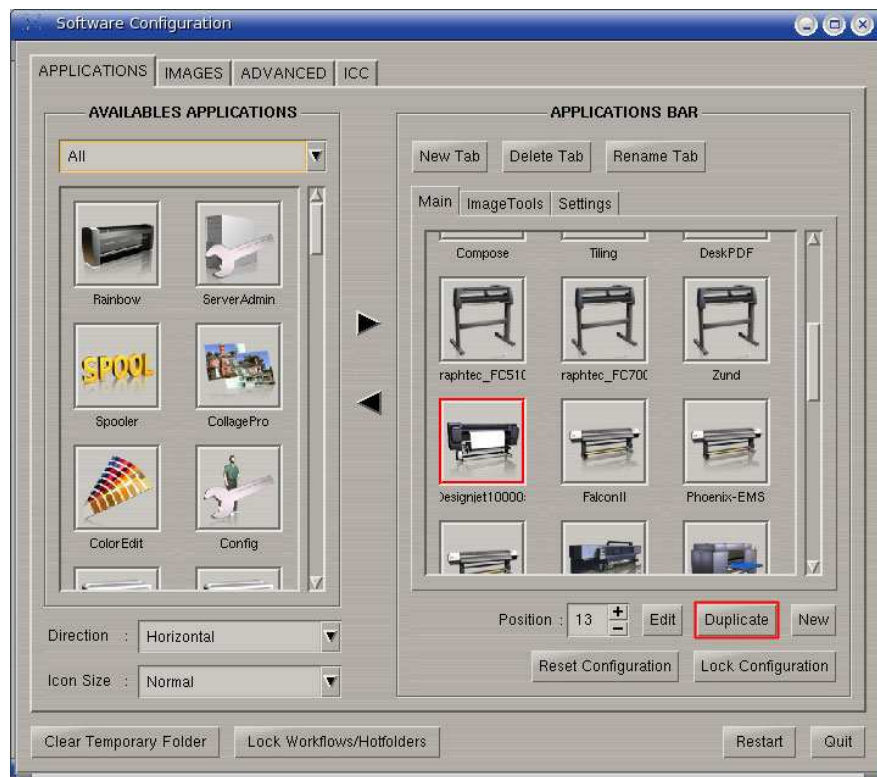
Für detailliertere Informationen zu diesen Features konsultieren Sie bitte das Referenz-Handbuch.

Duplizieren des Printmoduls

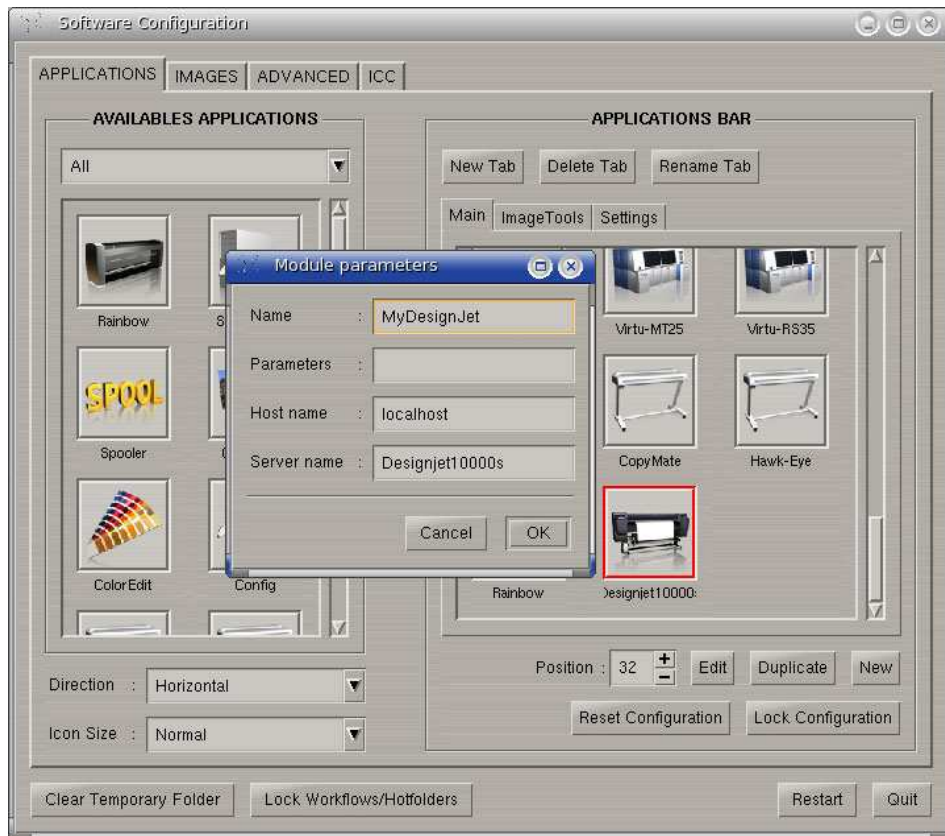
1. In der Anwendungsleiste, wählen Sie bitte Special > User Configuration (oder doppelklicken Sie das Symbol Config icon im Tab Settings).



2. Sobald das Konfigurationsfenster geöffnet ist, gehen Sie bitte zur *Applications Bar* auf der rechten Seite und wählen Sie den zu duplizierenden Drucker aus (in diesem Fall haben wir einen DesignJet 10000s gewählt).
3. Klicken Sie die Schaltfläche Duplicate am unteren Ende des Fensters.



4. Scrollen Sie ans untere Ende der Liste der Module, wählen Sie das Symbol des duplizierten Druckers und klicken Sie auf Edit. Sie können es nun umbenennen (in diesem Fall haben wir es *MyDesignJet* genannt). BEACHTTE: Verändern Sie keine weiteren Parameter ausser dem Namen, sonst funktioniert das Modul nicht mehr.



5. Klicken Sie auf OK, um den Namen zu bestätigen und anschließend auf RESTART (es ist erforderlich die Software neu zu starten, sonst werden die Änderungen nicht berücksichtigt).
6. Von nun an sind die Einstellungen im neuen Drucker (*MyDesignJet*) unabhängig vom Originaldrucker, Sie können erneut die Einstellungen am Originaldrucker ändern und die am Zweitdrucker beibehalten, oder umgekehrt.



7. Vielleicht möchten Sie einen duplizierten Drucker verriegeln, so dass Einstellungen nicht versehentlich verändert werden können. Um dies zu tun, wählen Sie bitte die Schaltfläche Lock Configuration. In der Dialogbox müssen Sie diese Wahl noch bestätigen. Auf die gleiche Weise können

Sie den Drucker auch wieder entriegeln (Drucker auswählen und Schaltfläche Unlock Configuration klicken).

